

Schlussrunde Thurgauer Hallenmeisterschaft

Am vergangenen Sonntag wurde die letzte Runde der kantonalen Hallenmeisterschaft in Altnau ausgetragen. Zahlreiche Zuschauer unterstützten die Mannschaften in den letzten Spielen der Hallensaison.

Altnau 1 konnte sich mit einem Unentschieden gegen Zihlschlacht 1 (4:4) und zwei Siege über Zihlschlacht 2 (8:5) und Salenstein (14:9) die Bronzemedaille sichern und hätte dabei noch die Chance auf Silber gehabt. Doch das zweitplatzierte Neukirch- Roggwil zeigte ein souveränes Spiel und konnte als einziges Team gegen den neuen Meister aus Kreuzlingen gewinnen.

Für Altnau 2 gab es nichts mehr gewinnen. Einziges Ziel war es, die Saison noch möglichst gut abzuschließen. Im ersten Spiel konnten sie nicht überzeugen und kamen nicht über ein 5:5 Unentschieden gegen Absteiger Affeltrangen hinaus. Nicht besser lief es in den beiden nächsten Spielen. Gegen Neukirch- Roggwil zeigten sie zu wenig Teamgeist und Entschlossenheit und verloren das Spiel mit 9:5. Gegen Dussnang- Oberwangen rafften sie sich nochmals auf und zeigten ein gutes Spiel. Leider nicht gut genug, das Spiel ging knapp mit 8:10 verloren.

Nun hat Altnau Zeit um sich, für das bevorstehende ¼ Final Cupspiel in Bözberg vom 28. Februar, vorzubereiten. Das Team setzt alles daran, um wieder in den Halbfinal bzw. den Final vorzustoßen.